

Jeep auf den Spuren der Völkerwanderung - Rekordfahrt von Paris nach New York

Beitrag von „BlueGerbil“ vom 21. Dezember 2008 um 10:06

13.-15.12.2008 Ulan Ude - Aufbruch nach Jakutsk

Mit den Amazonen zur Lama-Schule

Heute hatten wir eine Entscheidung zu treffen, die uns nicht leicht gefallen ist. Durch einen Kontakt aus der deutschen Botschaft in Moskau - dem wir an dieser Stelle sehr fuer sein Engagement danken - trafen wir in Ulan-Ude mit Slava Bulatow zusammen. Er hatte fuer uns verschiedene Dinge vorbereitet, die aber durch unser Dank Grenzuebertritt verrutschtes Timing nicht geklappt haben. Was aber unbedingt sein musste, war unser Besuch eines der wichtigsten buddhistischen Tempel Russlands. Das Argument: Diese heilige Staette muss man einfach besucht haben, wenn man in Buriatien ist. Das Wunder dieses buddhistischen Tempels, die in Buriatien "Datsan" genannt werden, ist ein sitzender Lama, der seit 70 Jahren nicht weiter altert. Darueber hinaus wurden wir in Ulan-Ude dermassen herzlich empfangen, dass wir diese Einladung nicht einfach so ausschlagen wollten.

Unsere Bedenken, die es uns so schwer gemacht haben, diesen interessanten Vorschlag spontan anzunehmen, waren vielschichtig: Vor uns lag die naechste grosse Etappe nach Jakutsk mit 2.560 Kilometern, die wir ohne Zwischenstop bewaeltigen wollten - ohnehin schon eine grosse Herausforderung an das ganze Team. Die Wettervorhersage fuer die Strecke nach Jakutsk verhiesse Nebel, viel Schnee und Temperaturen bis zu minus 50 Grad - auch keine optimalen Voraussetzungen, um die Strecke schnell zu bewaeltigen. Das Team haette gerne den Tag frueh begonnen und direkt vollstaendig zum Fahren genutzt. Die Befuerchtung, dass wir durch den vorgeschlagenen Ausflug etwa die Haelfte unseres Vorsprungs auf den Zeitplan einbuessen wuerden, stand im Raum. Zusammengerechnet sind die Bedingungen dafuer, wie von Matthias als Grobziel ausgegeben am 26.12. in Magadan einzutreffen, schon schwierig genug.

Dass wir den Ausflug zum buddhistischen Kloster "Gandan Dashi Choinkhoryg" dann doch gemacht haben, war eine der besten Entscheidungen, die wir bislang getroffen haben! Wir haben nicht nur Einblicke in das wichtigste buriatische buddhistische Zentrum erhalten, sondern auch in den mitfahrenden Baikal-Amazonen sowie Slava und seinem Sohn Roman neue, gute Freunde gefunden. Waehrend einige der Amazonen die 30 Kilometer zum Kloster in den Jeeps bei Matthias und Evgeny mitfuehren und darueber sehr gluecklich waren, haben wir eher von dem Rundgang durch das Klosterareal in der aufgehenden Sonne profitiert. Vermutlich hat jeder Einzelne aus dem Expeditionsteam einige der vielen Gebetstrommeln auf dieser Runde dafuer genutzt, fuer das Gelingen der Expedition, unfallfreie Fahrt, gutes Durchkommen oder aehnlich hilfreiche Aspekte zu bitten. Darueber hinaus wurden wir von einem der Lamas

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/9000-jeep-auf-den-spuren-der-v%C3%B6lkerwanderung-rekordfahrt-von-paris-nach-new-york/?postID=154946#post154946>

ueber die Geschichte des Klosters und der Lamaschule informiert. Dieser fruehe Sonntagsausflug hatte sich auf ganzer Linie gelohnt!

Zurueck am Hotel hatte Swetlana, die Chefin der Baikal-Amazonen, kurzfristig ein TV-Team heran telefoniert, so dass wir durch die Interviews von Matthias und Evgeny fast die ausgefallene Pressekonferenz vom Vortag wettmachen konnten. Von dort aus ging es dann zu einem abschliessenden gemeinsamen Mittagessen. Denn nach unseren Erzaehlungen vom Tag an der Grenze, den wir am Tag zuvor ohne warme Mittagsmahlzeit verbracht hatten, wollten uns die Freunde aus Ulan-Ude auf jeden Fall gut gewappnet auf unseren Weg nach Jakutsk entlassen. Und als ob diese Herzlichkeit, das interessante Programm, die Geschenke - am Vorabend gab es buriatischen Balsam, eine Art Kraeuterlikoer - und die froehlichen Gespraechе im Drei-Sprachen-Mix, kurz die ganze Gastfreundschaft, die uns in den vergangenen 20 Stunden entgegen gebracht wurde, nicht genug gewesen waeren, erhielten wir zum Abschied einen Kontakt fuer unsere Unterbringung in Jakutsk.

Diese Begegnung hat allen ganz besonders viel Freude bereitet. Wir hoffen, dass wir uns eines Tages fuer die Gastfreundschaft revangieren koennen. Den Kontakt zu den engagierten, interessanten Offroad-Fahrerinnen aus dem Club der Baikal-Amazonen werden wir auf jeden Fall aufrecht erhalten und ihre Aktivitaeten weiterhin verfolgen. Karl Bauer aus Moskau und Slava in Ulan-Ude danken wir ganz besonders herzlich fuer die Vorbereitung unseres Aufenthalts und die perfekte Betreuung in Ulan-Ude.

Nach dieser schoenen Begegnung und dem erfolgreichen Tempel-Ausflug waren wir fuer die lange Tour nach Jakutsk bestens geruestet. Unser erster Orientierungspunkt unterwegs war die Stadt Chita in etwa 800 Kilometer Entfernung. Die haben wir etwa 24 Stunden nach Abfahrt aus Ulan-Ude erreicht - und direkt mal genutzt, um uns hemmungslos u verfahren. Nachdem wir in einem Hinterhof feststeckten, kam uns die oertliche Polizei zur Abwechslung sehr gelegen: Mit der Hilfe ausgesprochen freundlicher Polizisten sind wir mit Blaulicht aus unserer Sackgasse herausgelotst und an den Stadtrand eskortiert worden. Hier haben wir unsere Fahrt wieder aufgenommen, kommen aber auf den zum Teil schwierigen, sehr holprigen Strecken nicht schnell voran. Wir sind gespannt, wie lange wir fuer unsere Fahrt nach Jakutsk insgesamt brauchen werden. Fest steht: Die Nachrichten ueber die minus 68 Grad, die derzeit in Jakutsk herrschen, scheinen wahr zu sein. Die Aussentemperaturen werden kaelter und kaelter. Den Tiefstwert unserer digitalen Thermometer mit minus 39 Grad haben wir laengst unterboten - aktuell zeigen unsere provisorischen Aussenfuehler eine Temperatur von minus 46 Grad. Brrr...

[Blockierte Grafik:
<http://www.pny2009.com/cms/cache/9459b53b7d1c9dc4804a3b277d417e12.jpg>

[Blockierte Grafik:
<http://www.pny2009.com/cms/cache/6d5b3b5e24ee860be42b858c0b4c26fd.jpg>

[Blockierte Grafik:
<http://www.pny2009.com/cms/cache/5f4f59f5fdaef28b120a27ea81e323e1.jpg>

[Blockierte Grafik:

<http://www.pny2009.com/cms/cache/733b10e358081eabcb0522b3c5776e86.jpg>

[Blockierte

<http://www.pny2009.com/cms/cache/eeb17059f3085a20286c6c4fb4ac30be.jpg>]

Grafik: